



MITTEILUNGSBLATT BITTENFELD STADT WAIBLINGEN

Donnerstag, 17. Januar 2019

64. Jahrgang



BITTENFELDER PFINGSTFERIEN PROGRAMM



Remstal Gartenschau 2019 in Waiblingen

10. Mai - 20. Oktober 2019

Freuen Sie sich auf ein spannendes Jahr in Bittenfeld!

Mehr dazu finden Sie hier im Mitteilungsblatt:

- Bürgerbus - S. 2
- Künstlerinnen und Künstler gesucht – S. 3
- Bittenfeld Blüht Bunt(er) / Remstalgartenschau – S. 7
- Kinderfasching – S. 6
- Baustellenbericht – S. 8
- Jahresrückblick 2018 – Heftmitte
- Terminübersicht 2019 zum Herausnehmen – Heftmitte
- und noch vieles mehr ...

Also auf jeden Fall reinschauen – es lohnt sich!



3

Diese Ausgabe
erscheint auch online

Ortschaftsverwaltung

Bittenfeld

Schulstraße 3
71336 Waiblingen-
Bittenfeld
Tel. 07146 / 8747-0
rathaus-bittenfeld@
waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di und Fr
8.30 - 12.30 Uhr,
Do 14.30 - 18.30 Uhr,
Mi geschlossen



Bürgerbus Bittenfeld

Ein Jahr Bittenfelder Bürgerbus

Bürgerbus Bittenfeld - von Bittenfeld für Bittenfeld

Egal, ob Sie jemand im Klinikum besuchen möchten, einen Arzttermin in Schwaikheim haben, in der Winnender Innenstadt bummeln oder Kaffee trinken gehen möchten - der Bürgerbus bringt Sie hin!

Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag mit Anmeldung und jeden zweiten und letzten Mittwoch im Monat ohne Anmeldung, das nächste Mal am 30.01.2019.

Ihr Bürgerbus fährt Sie:

- immer um 11 Uhr, 13 Uhr und 14:30 Uhr ab dem Alten Rathaus über die Haltestellen „Am Zipfelbach“, Rienzhofer Mühle“, Schwaikheim, zum Winnender Klinikum.
- zurück um 11:45 Uhr, 13:45 Uhr und 15:15 Uhr ab dem Klinikum über den Kronenplatz Winnenden, das Café Miltenberger/ Leutenbach, Schwaikheim, nach Bittenfeld
- Jeden Dienstag und Donnerstag => dafür bitte unter 07146 54 82 549 oder per Mail an buergerbus-bittenfeld@web.de anmelden

- Jeden zweiten und letzten Mittwoch im Monat ohne Anmeldung => einfach einsteigen und mitfahren.

- Kosten 2 € Fahrt nach Winnenden bzw. von Winnenden zurück.

Mehr Infos im Internet unter bittenfeld.waiblingen.de oder per Mail an buergerbus-bittenfeld@web.de

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bürgerbus-Team

Alexandra Blaesing, Ute Fischer, Susanne Krauter, Rolf Kunstein, Matthäus Reichle, Renate Stadler – wir organisieren für Sie und nehmen Ihre Anmeldungen entgegen!

Wolfgang Blaesing, Jürgen Fischer, Monika Gläser, Dieter Haudum, Manfred Riedel, Rolf Utz, Ilija Vidakovic, Willi Waner – wir fahren für Sie den Bürgerbus!



Ein Jahr Bürgerbus – es gibt Neuigkeiten:
ab sofort Anmeldung telefonisch oder per Mail jederzeit möglich!

Die ganze Welt in Bittenfeld ...



Unter diesem Motto beginnt im April die nächste Fotoausstellung im Bittenfelder Rathaus. Alle Bittenfelderinnen und Bittenfelder sind herzlich eingeladen, sich mit ihren schönsten Urlaubsfotos zu beteiligen!

Mehr Infos dazu finden Sie demnächst hier im Mitteilungsblatt und im Internet unter bittenfeld.waiblingen.de ...

Suchen Sie jetzt schon mal Ihre schönsten Impressionen aus der ganzen Welt zusammen - wir sind gespannt!



Und im Herbst folgt dann „Artekadabra 2“
- für alle kreativen Menschen
aus Bittenfeld ...

Ruftaxi

seit 01.03.2017 Tel: 07151/51111 oder Tel: 07151/53333
Fahrplan: Homepage VVS

Bitte denken Sie daran:

Neue Müllmarken müssen bis spätestens 28. Januar 2019 auf die Mülleimer
Verkaufsstelle Bittenfeld:
Elektro-Radio-Haushaltswaren Rösch, Gartenstr.9

Öffnungszeiten:

Di.	09.00 - 12.00 Uhr
Do.	09.00 - 12.00 Uhr
	15.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst für den Rems-Murr-Kreis**Neue Öffnungszeiten ab 1.9.**

Ab 1. September gelten neue Regelungen für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte im Rems-Murr-Kreis. Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1):
werktags: 18 Uhr bis 8 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen: von 8 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag (Tel. 07195 591-37000).
Vorankündigung nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Tel. 07111 / 7877744

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis,
Tel. 0180 / 6071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

HNO-Ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr, am Samstag, Sonntag und an den Feiertagen unter Tel. Nr. 0180 5003656

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

Von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr Tel: 070008437668.

Tierrettung/Tierambulanz:

24-Stunden-Notruf Tel. 0177 3590902
www.tierrettung-esslingen.de

Apotheken-Notdienst

vom 17.01.-23.01.2019

Donnerstag, 17. Januar

Söhrenberg-Apotheke
Waiblingen-Neustadt, Neustadter Hauptstr. 91
Tel. 07151/987977

Freitag, 18. Januar

Sonnen-Apotheke
Bahnhofstr.4 (Eing. Albert-Roler-Str.)
Tel. 07151/51114

Samstag, 19. Januar

Engel-Apotheke
Waiblingen (Kernstadt), Danziger Platz 1
Tel. 07151/53131

Sonntag, 20. Januar

Apotheke Friedrich
Waiblingen-Bittenfeld, Schillerstr. 58
Tel. 07146/873000
und Apotheke am Rathaus
Winnenden, Torstr. 9
Tel. 07195/60986

Montag, 21. Januar

Schloss-Apotheke
Großheppach, Prinz-Eugen-Platz 3
Tel: 07151/603362

Dienstag, 22. Januar

Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller
Waiblingen, Bahnhofstr. 25
Tel. 07151/55027

Mittwoch, 23. Januar

Adler Apotheke
Kernen-Rommelshausen, Fellbacher Str.1
Tel. 07151/41556
und Apotheke am Kronenplatz
Winnenden, Marktstr. 1
Tel. 07195/92340

Beginn und Ende des Nachtdienstes täglich 8.30 Uhr morgens.

Diakoniestation Waiblingen**Diakonie Waiblingen - Pflorgeteam Bittenfeld**

Die Diakoniestation befindet sich in der Ofengasse 2 (Ecke Schillerstraße/Ofengasse). Die Krankenschwestern sind unter der Telefon-Nr. 282 468 oder im Internet unter www.diakoniestation-waiblingen.de oder unter der E-Mail-Adresse info@diakoniestation-waiblingen.de zu erreichen.

AWG Service-Telefon

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaftsgesellschaft Rems-Murr AöR, kurz AWRM unter folgenden Telefonnummern: AWRM-Telefonzentrale: 07151/501-9515
AWRM-Abfallberatung: 07151/501-9535
AWRM-Gebührenveranlagung: 07151/501-9580 bearbeitet.

Anfragen per Telefax sind unter 07151/501-9551 möglich. Die wichtigsten E-Mailadressen: info@awrm.de
beratung@awrm.de, gebuehren@awrm.de
pressestelle@awrm.de, Internetadresse: www.abfallwirtschaft-rem-s-murr.de

Entstörungsdienste der Stadtwerke Waiblingen

Stromversorgung:	07151/131-301
Wasserversorgung:	07151/131-401
Wärmeversorgung:	07151/131-501
Gasversorgung:	07151/131-601
Internet: www.stwwn.de , E-Mail: info@stwwn.de	

Schnelle Hilfe vom Handwerker

Notdienst Sanitär-Heizung 0180-5015462
Eine Initiative der Innung des Fachhandwerks mit Unterstützung der Stadt Waiblingen



Die Ortschaftsverwaltung informiert

Einladung

Stadt Waiblingen

08.01.2019

Sitzung des Ortschaftsrats Bittenfeld am 17.01.2019

Am

Donnerstag, 17. Januar 2019 findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Bittenfeld

eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bittenfeld statt.

Tagesordnung - ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
3. Bebauungsplan "Sport- und Freizeitgelände Bruckenstein",
1. Änderung" und Satzung über Örtliche Bauvorschriften Planbereich 24, Gemarkung Bittenfeld -Auslegungsbeschluss
4. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Ihnen ein glückliches neues Lebensjahr!

18. Januar	Helmut Wörner	80 Jahre
19. Januar	Rudolf Arning	80 Jahre

Ihre Ortschaftsverwaltung

Altersjubilare

Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Hinweise:

In dieser Rubrik, in der die Stadt zu Geburtstagen und Ehejubilaren gratuliert, gilt seit 1. November 2015 an eine neue Regelung, die sich an der Vorschrift des geänderten Meldgesetzes orientiert. Demnach dürfen nur noch „runde“ und „halbrunde“ Geburtstage veröffentlicht werden, lediglich vom 100. Geburtstag an ist eine jährliche Nennung erlaubt. Im Mitteilungsblatt werden die 80., 85., 90., 95. sowie 100. Geburtstage sowie alle folgenden erscheinen. Ehejubiläen werden vom Fest der „Goldenen Hochzeit“ an mit Vorname, Familienname (ggf. Dokortitel), Datum und Adresse erwähnt. Wer seinen Wohnsitz in einer Senioren- oder Pflegeeinrichtung hat, dessen Geburtstag wird nach diesem Gesetz nicht mehr veröffentlicht. Wer grundsätzlich seine Daten nicht veröffentlicht haben möchte, kann dies schriftlich im Rathaus melden.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall:

Frau Maria Magdalena Ondratschek geb. Hauke, früher: Schulstraße 51, ist am 18. Januar gestorben.

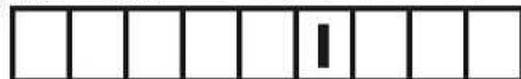
Mitteilungen der Verwaltung

UM DIE ECKE DENKEN

An dieser Stelle erscheint jeden Monat ein Rätsel, bei dem ein zusammengesetzter Begriff gesucht wird, der aber merkwürdig dargestellt ist:

Januar 2019

Hermann Esch



Dieses Lösungswort bitte mit Namen und Telefonnummer bis spätestens eine Woche nach Erscheinen im Rathaus in den **Briefkasten** werfen!

Vor- und Zuname:

.....

Telefonnummer:

.....

Sie können Ihre Lösung auch per **E-Mail** einschicken an: rathaus-bittenfeld@waiblingen.de

Bitte auch hier Namen und Telefonnummer angeben!!

Unter allen richtigen Einsendungen wird jeden Monat ein Gutschein über 10 Euro verlost.

Dieses Mal spendet von der

**Fachfußpflege
Petra Seiz**

Öffnungszeiten der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld

Anschrift: Ortschaftsverwaltung Bittenfeld
Schulstraße 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld
Telefon: 07146 / 87470 und **Telefax:** 07146 / 874747
Internet: <http://www.waiblingen.de>
E-Mail: rathaus-bittenfeld@waiblingen.de

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	14.30 - 18.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr



50. Kinderfasching Bittenfeld am 05.03.2019 – wir brauchen Sie

Liebe Eltern, Großeltern oder sonstige Interessierte,

nachdem sich ein neues Organisationsteam gefunden hat, freuen wir uns, Sie zum **50. Kinderfasching in Bittenfeld am 05.03.2019** in der Gemeindehalle einladen zu können.

Das Motto heißt natürlich **„Wir feiern Geburtstag“** und seit langem wird es auch wieder einen Umzug geben. Dieser startet am Rathaus um 13.13 Uhr, Halleneinlass ist um 13.59 Uhr (wenn der Umzug da ist).

Auch dieses Mal wieder brauchen wir wieder Hilfe beim Auf- und Abbau und der Bewirtung – auch über viele leckere Kuchenspenden freuen wir uns. Bitte geben Sie den untenstehenden Abschnitt **bis spätestens 4. Februar 2019** auf dem Rathaus ab oder schicken Sie ihn per Mail (s.u.).

Alle Helferinnen und Helfer haben natürlich freien Eintritt beim Fasching am Dienstag.

Bei Fragen einfach an die Ortschaftsverwaltung wenden, Tel. 07146 87470 oder per Mail an rathaus-bittenfeld@waiblingen.de.

Für Ihre Unterstützung bedankt sich die Elterninitiative Bittenfelder Kinderfasching schon jetzt!

Ich / wir helfe/n beim Kinderfasching mit:

Name/Vorname

Tel.

E-Mail

- Aufbau** am 4.3.19 ab 18 Uhr
- Unterstützung beim **Umzug** am 5.3.19, 12.45 Uhr beim Rathaus
- Mithilfe in der Halle** (Bewirtung etc.)
- 13.45 – 16 Uhr
- 15.45 – 18 Uhr
- Abbau** am 5.3.19 ab 17.30 Uhr
- Ich bringe einen **Kuchen** (Obstkuchen, Torten, Rührkuchen) - **Abgabe zwischen 9.30 und 11 Uhr in der Halle!**
- Wer leiht uns eine **Pump-/Thermoskanne** für den Kaffee? Bitte mit Namen versehen.

Datum und Unterschrift (mit der Verwendung meiner Daten für den Kinderfasching erkläre ich mich einverstanden)

Machen Sie sich sichtbar – große Bitte an alle, die mit oder ohne Hund in der Dunkelheit unterwegs sind!



Mit dunkler Kleidung im Dunkeln unterwegs sein, kann gefährlich werden. Oft sind Spaziergänger erst sehr spät erkennbar, weil sie nicht mit reflektierenden Kleidungsstücken oder Leucht-/Reflexbändern unterwegs sind. Auch viele Hunde werden nicht entsprechend „beleuchtet“.

Bei Kindern achtet man meist darauf, dass ihre Winterkleidung und die Schulranzen oder –taschen reflektieren. Bei Erwachsenen und vor allem auch bei Seniorinnen und Senioren ist man leider oft nachlässig.

Deshalb: Schon ein reflektierendes Band um den Arm oder eine Warnweste – beides für wenig Geld im Internethandel oder den entsprechenden Geschäften erhältlich – sorgen dafür, dass Sie schon von Weitem gesehen werden.

Unser Appell: Machen Sie sich sichtbar!

Bitte melden Sie ausgefallene Straßenlampen!

Besonders jetzt, wenn es jahreszeitenbedingt immer mehr dunkle Stunden gibt, fällt es besonders auf, wenn die Straßenbeleuchtung ausfällt. Hier sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen!

Melden Sie uns bitte ausgefallene oder defekte Straßenlampen (bitte mit Standort und Nummer der Lampe), damit wir die Störung rasch beheben können:

Tel.: 8747-0 oder

E-Mail: rathaus-bittenfeld@waiblingen.de.

Damit die dunkle Jahreszeit sicher und hell genug für alle bleibt.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Die Ortschaftsverwaltung

Herzliche Einladung zum Sprachtreff für Mütter und Kinder

Während die Kinder spielen, können die Mütter in einer gemütlichen Atmosphäre die deutsche Sprache besser kennenlernen.

Wann?

Jeden Montag von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

Wo?

Im Konrad-Beringer-Haus
(Ev. Gemeindehaus, Am Zipfelbach 14 in Bittenfeld)

Wir freuen uns auf Sie!!!

Dorothee Burkhardt (0157-32378234) und
Karin Schober (0151-70011014)
Netzwerk Asyl Bittenfeld

Ganz große Highlights 2019: Remstalgartenschau und Bittenfeld Blüht Bunt(er)



Bittenfeld Blüht Bunt(er) war eine Erfolgsgeschichte im letzten Jahr, die 2019 passend zur Remstalgartenschau wiederholt wird!

Am **29. März 2019** sind alle Gärtles- und Balkonbesitzerinnen und -besitzer herzlich in die Zehntscheune eingeladen. Beim **Vortrag „Blühende Gärten“ ab 19 Uhr** wird Frieder Weigand, Gartenfachplaner, Tipps und Hilfestellungen für artenreiche und blühende Gärten geben – damit es wieder summt und brummt! Veranstaltet wird der Abend gemeinsam mit dem NABU Waiblingen e.V..

An diesem Abend wird auch wieder **kostenlos Saatgut** verteilt – wie zu anderen Gelegenheiten auch, über die wir Sie im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Stadt Waiblingen unter bittenfeld.waiblingen.de informieren werden!

Zur **Remstal Gartenschau 2019** entstehen und entstanden in Waiblingen viele neue Orte für Kunst, Kultur und Freizeit im Einklang mit der Natur. Diese bieten Raum für zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten zum Zuschauen, Staunen und Mitmachen. Das Gartenschauengelände liegt zentral, im Herzen der Stadt, unmittelbar an der Rems und umfasst das Naherholungsgebiet der Talaue ebenso wie die historische Altstadt. Die Remstal Gartenschau in Waiblingen bietet ein Programm von allen für alle, ein Programm für die Kernstadt und die Ortschaften, für Jung und Alt, für Menschen aus allen Nationen, Kulturen und Religionen.

Auch Bittenfeld zeigt sich auf der Remstal Gartenschau – z.B. beim großen **Familientag in der Talaue**, auf dem sich Waiblingen und seine Ortschaften präsentieren. Am **Sonntag, 12. Mai**, feiert Waiblingen den Beginn der Remstal Gartenschau mit, **von 11 bis 17 Uhr**, in der Talaue gemeinsam mit den Waiblinger Ortschaften und einem bunten Programm. Soviel sei schon einmal verraten: am Bittenfelder Stand nahe der Rundsporthalle dreht sich alles um den Apfel... Der Eintritt ist frei.

RemstalCard – noch bis 14. Februar zum Vorverkaufspreis viele Vorteile sichern!

Mit der RemstalCard profitieren die Besucher von vielen Vorteilen und Vergünstigungen auf der Remstal Gartenschau 2019. Die Dauer- und Vorteilskarte beinhaltet unbegrenzten Eintritt in die kostenpflichtigen Bereiche in Schwäbisch Gmünd und Schorndorf. In den sogenannten „Erlebnispark“ bekommen die Besucher eine bunte Mischung aus Gartenflächen, Ausstellungen und Veranstaltungen geboten. Außerdem bekommt jeder RemstalCard-Käufer einen Gutschein für einen Marco Polo Reiseführer „Remstal“ sowie ein Remstal-Bonus-Buch mit über 170 Angeboten und Vergünstigungen für Gastronomie, Freizeit und Events im Remstal und Umgebung. Darin enthalten ist beispielsweise jeweils ein kostenloser Eintritt in die Freibäder im Remstal. Außerdem gibts eine vergünstigte Kanutour und ein vergünstigtes Familienticket in die Forscherfabrik Schorndorf.

Auch außerhalb des unendlichen Gartens zeigt die kleine Karte große Wirkung. So gibt es beispielsweise 25 Prozent Ermäßigung beim Besuch des Mercedes-Benz Museums und vergünstigte Eintrittspreise im Erlebnispark Tripsdrill oder im Blühenden Barock mit Märchengarten. Ein ermäßigter Eintritt bei der BUGA Heilbronn und ein freier Eintritt bei der bayrischen Gartenschau Wassertrüdingen sind ebenso enthalten.

Bis zum 14. Februar 2019 kostet die RemstalCard 40 Euro für Erwachsene, im Anschluss 45 Euro. Kinder im Familienverbund erhalten eine kostenlose RemstalCard Familie bis einschließlich 16 Jahre. Außerdem gibt es eine RemstalCard ermäßigt, die im Vorverkauf 20 Euro kostet und im Anschluss 25 Euro (für Schüler, Auszubildende, Studenten, BAföG-Empfänger, Bundesfreiwilligen- und Wehrdienstleistende, Sozialhilfeempfänger, Arbeitslose, Arbeitslosengeld-II-Empfänger, Grundsicherungsempfänger, Menschen mit Behinderung ab dem Grad 50. Bei Menschen mit Behinderung und Kennzeichen B im Ausweis hat eine Begleitperson freien Eintritt in die Erlebnispark Schwäbisch Gmünd und Schorndorf).

Erhältlich ist die RemstalCard in allen 16 Kommunen im Remstal. Alle Verkaufsstellen finden Sie auf www.remstal.de.

Die Künstlerinnen und Künstler laden Sie herzlich zur Ausstellung

„Bittenfeld blüht bunt(er) – kreativ“ ein!



Ute Baade
Gavro Bojkic
Julia Fraschka
Roland Gantner
Roland Krug
Melanie Krug
Sieglinde Kumpf
Gerfried Lemke

Klaus Lottner
Theresa Maindok
Ewald Obergfäll
Thomas Renz
Heidi Sailer
Cornelia Schiede
Albert Sciesielski
Günter Welk
Anja Wenninger

Die Ausstellung ist noch bis Ende Februar 2019 während der Rathausöffnungszeiten – Mo, Di und Fr von 8.30 bis 12.30 Uhr und Do von 14.30 bis 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung zu sehen!



Bittenfelder Baustellenbericht

Neubaugebiet Berg-Bürg – demnächst geht's mit dem Hochbau los!

Im Neubaugebiet Berg-Bürg sind die Erschließungsarbeiten fast abgeschlossen – alle Leitungen und Kanäle sind verlegt, die Straßen, öffentlichen Gehwege und Privatwege sind fertig. In diesem Monat wird noch die Straßenbeleuchtung fertig gestellt und dann kann es losgehen mit dem Bau der Gebäude. Fast alle Bauplätze sind inzwischen verkauft, einige Baugesuche liegen vor und erste Baugenehmigungen sind auch schon erteilt. So wird sich das Neubaugebiet rasch verändern und schon in diesem Jahr die ersten neuen Bewohnerinnen und Bewohner einziehen können!

Gemeindehalle

Derzeit wird der Rohbau zur neuen Halle fertiggestellt. Anschließend folgen die Zimmererarbeiten und das Dach. Parallel werden im Erdgeschoss im Umkleidebereich die Installationen von Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro eingebaut. Im Sommer, wenn im neuen Teil der Boden verlegt wird, wird auch in der bisherigen Halle der in die Jahre gekommene Sportboden ausgetauscht!



Bücherregal für Bittenfeld - Bücher von allen für alle!

Bücher Regal für Bittenfeld

Seit bald zwei Jahren schon steht im Foyer des Hauses ELIM, Gumpenstr. 2, das offene Bücherregal für Bittenfeld. Seither wurden schon viele Bücher ausgetauscht. Lesehungrige finden hier immer neues Lesefutter, ausgelesene Bücher können anderen noch viel Freude machen.

Willkommen sind Bücher aller Art: Krimis, Romane, Kinder- und Jugendbücher, fremdsprachige Literatur, Sachbücher, Reiseführer, Ratgeber ..., aber keine pornographische, rassistische oder gewaltverherrlichende Literatur!

Dabei gibt es nur drei Regeln:

1. Die Bücher bitte nur ins Regal stellen.

2. Bringen Sie nur so viele Bücher, wie Sie auf einmal tragen können – bitte keine Haushaltsauflösungen!
3. Nehmen Sie nicht das letzte Buch heraus, ohne ein anderes dafür hineinzustellen ...

Nutzen Sie das Bücherregal für Bittenfeld, um Bücher zu lesen, zu tauschen oder sich auszutauschen – nehmen Sie die Bücher mit heim oder setzen Sie sich gemütlich ins Foyer oder vor das Haus an den Brunnen zum Lesen – wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!

Sie sind herzlich eingeladen, Bücher ins Regal zu stellen und/oder welche mitzunehmen - bestimmt ist für jeden etwas Passendes dabei!

Noch Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an Frau Winter, Tel. 07146/5126.

Günstig und bequem mit dem ÖPNV unterwegs -

Hier gibt's die Tickets:

günstig und bequem mit dem ÖPNV unterwegs

Das von der Stadt bezuschusste Ein-Zonen-Vierer-Ticket für die Fahrt mit dem Bus durch das gesamte Stadtgebiet erhalten Erwachsene zum günstigen Preis von 6,50 Euro statt 9,50 Euro in folgenden Vorverkaufsstellen:

Ortschaftsverwaltung Bittenfeld:

Montag, Dienstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Tourist-Information, Scheuerngasse 4,
Telefon 07151 5001-8321

Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr,
Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr

Stadtkasse im Rathaus in der Kernstadt

Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr,
Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

„14-Uhr-Junior-Ticket“ - 10 Euro Zuschuss im Monat

Auch Kindern gewährt die Stadt einen Zuschuss auf das „14-Uhr-Junior-Ticket“: Der Zuschuss in Höhe von zehn Euro für ein regulär erworbenes Monatsticket wird rückwirkend auf die abgelaufene Wertmarke bei der Stadtkasse im Rathaus in der Kernstadt bar ausgezahlt. Für ein Halbjahres-14-Uhr-Junior-Ticket im Abo werden 50 Euro ausbezahlt. Für ein Jahres-14-Uhr-Junior-Ticket im Abo werden 100 Euro erstattet.

Das „14-Uhr-Junior-Monatsticket“ wird an Jugendliche unter 21 Jahren ausgegeben und gilt Montag bis Freitag von 14 Uhr bis Betriebsabschluss einschließlich Nachtbus. In

den Schulferien von 9 Uhr an sowie samstags, sonntags, feiertags ganztägig. Erhältlich sind die Wertmarken in SSB-Kundenzentrum, DB-Reisezentren, DB-Agenturen mit VVS-Lizenz, betriebseigenen Verkaufsstellen der regionalen Verkehrsunternehmen und im Abonnement.

Auskunft: Frank Röpke, Stadt Waiblingen, Fachbereich Stadtplanung, Abteilung, Planung und Sanierung,
Telefon 07151 5001-3125,
E-Mail: frank.roepke@waiblingen.de.

Firmenticket

Firmentickets werden an Firmen/Behörden bzw. an deren gesellschaftsrechtlich verbundene Firmen/Behörden für deren Mitarbeiter ausgegeben. Dabei müssen mindestens 50 Firmentickets bestellt werden.

Der VVS hat jetzt auch eine Lösung für kleinere und mittlere Firmen, welche alleine die Mindestbestellmenge von 50 Firmentickets nicht schaffen. Seit 1.4.2014 können sich entweder mehrere Firmen zusammenschließen, oder eine kleinere Firma „schlupft“ unter das Dach einer größeren Firma, so dass insgesamt mindestens 50 Tickets bestellt werden. Voraussetzung dabei ist, dass die Arbeitgeber ihren Mitarbeitern einen Zuschuss zum Firmenticket von mindestens 10,00 € pro Monat bezahlen.

Weitere Informationen

Auch die Stadt Waiblingen hat gemeinsam mit der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) alle Vorbereitungen getroffen, so dass seit 01. Juli 2014 das VVS-Firmenticket-Abo bestellt werden kann.

Die Stadt bezuschusst das Ticket mit 15 € monatlich.

Landesfamilienpass 2019

Mit dem Gutschein zum Ausflug

Frühlingszeit ist Ausflugszeit. „Wilhelma“, Schlösser, Gärten oder Museen wollen besucht werden. Familien können dafür den Landesfamilienpass beantragen. Die neuen Passvordrucke und Antragsformulare sowie die Gutscheinkarten 2019 sind bei der Stadtverwaltung im Bürgerbüro erhältlich. Der dazugehörige Flyer „Informationen zum Landesfamilienpass“ liefert außerdem Wissenswertes. Wer einen Pass aus dem Vorjahr besitzt, kann ihn weiter verwenden. Einen Pass beantragen können beispielsweise Familien, zu denen mindestens drei kindergeldberechtigte Kinder gehören; Familien mit einem schwerbehinderten kindergeldberechtigten Kind (von GdB 50 an); Alleinerziehende mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind; Familien, die nach dem SGB II berechtigt oder kinderschlagsberechtigt sind und mindestens ein kindergeldberechtigtes Kind haben; Familien mit mindestens einem Kind, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Die Gutscheinkarte, die zum Pass gehört, ermöglicht 20-mal freien oder ermäßigten Eintritt in staatliche Schlösser, Museen und Gärten; spezielle Gutscheine sind beispielsweise für das Technomuseum Mannheim oder das ZKM in Karlsruhe gedacht. Auch das Blühende Barock, Erlebnisparks, das Mercedes-Benz-Museum oder das Porsche-Museum sowie die Sensapolis Erlebnishalle bieten ermäßigten Eintritt. Ins Römermuseum Güglingen müssen Passinhaber seit diesem Jahr keinerlei Eintritt mehr entrichten.

Der Polizeiposten Hohenacker informiert:

Der Polizeiposten ist in 71336 Waiblingen-Hohenacker, Karl-Ziegler-Str. 41 untergebracht.

Wir betreuen die Stadtteile Hohenacker, Neustadt, Hegnach und Bittenfeld.

Wir haben unregelmäßige Öffnungszeiten, sind aber in der Regel werktags ab 07:00 bis ca. 16:30 Uhr erreichbar. Mindestens zweimal in der Woche sind wir bis 20:00 Uhr für sie da.

In unregelmäßigen Abständen auch samstags von 08.00 bis 14.00 Uhr.

Sie erreichen uns unter Tel: 07151/82149.

Sie können immer diese Nummer wählen. Wenn wir nicht im Dienst sind, wird ihr Anruf direkt zum Polizeirevier Waiblingen weitergeleitet.

Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

Hunde ja bitte – aber...



Ca. 150 Hunde leben in Bittenfeld und machen „ihren Menschen“ ganz viel Freude... Aber es gibt ein paar Regeln, die diese Menschen beachten sollten, damit diese Freude nicht auf Kosten anderer geht!

Deshalb bitten wir Sie alle, Folgendes zu beachten:

- Außerorts sind in Bittenfeld überall Hundetütenspendern und viele Mülleimer zu finden! Hundekot in den Wiesen und Feldern macht bei der Ernte und der Verfütterung große Probleme. Volle Hundetüten, die in der Gegend herumliegen, sind definitiv nicht dekorativ...

Also die große Bitte: Hundekot gehört in eine Hundetüte und die Hundetüte in den Mülleimer!

Im Ort gibt es viele Grünanlagen – z. B. den alten Friedhof oder die Anlage vor dem Rathaus. Beide Wiesen werden auch von Kindern oder Besuchern des Besinnungswegs genutzt. Das Vergnügen hält sich sehr in Grenzen, wenn man dort in Hundekot tritt! Deshalb auch hier die Bitte: leinen Sie Ihren Hund an, lassen Sie ihn möglichst nicht in öffentlichen Grünanlagen „sein Geschäft verrichten“ - und wenn es doch passiert: Einpacken und in die Mülltonne werfen!

Die Stadt stellt ihnen kostenlos Tüten in extra aufgestellten Tütenspendern zur Verfügung. Sie stehen in Bittenfeld an folgenden Standorten:

- am Ende der Gumpenstraße beim Übergang ins freie Feld
- am Beginn des Weges zum Vereinsgelände Bruckensteig
- beim Kleintierzuchtverein

- in der Waldstraße (beim Löhle-Waldspielplatz)
- in den Mühlweingärten auf Höhe der Fußgängerbrücke über den Zipfelbach
- im Viehweg
- beim Lenbächle
- oberhalb der Rienzhofer Mühle

Für alle, die es nicht wissen oder vergessen haben, hier noch einmal die entsprechenden Vorschriften aus unserer Polizeilichen Umweltschutzverordnung:

§ 11 Verunreinigung durch Hundekot

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Auch müssen die Hunde angeleint sein.

§ 16 Ordnungsvorschriften

(1) In den öffentlichen Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen ist es unbeschadet der vorstehenden Vorschriften untersagt:

...

6. Hunde, ausgenommen solche, die von Blinden oder Sehbehinderten mitgeführt werden, unangeleint umherlaufen zu lassen; auf Kinderspielflächen oder Liegewiesen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden;

...

Aus gegebenem Anlass wird die Einhaltung dieser Vorschriften in nächster Zeit öfter kontrolliert werden. Ein großer Dank geht hier an alle Hundehalterinnen und -halter, die sich vorbildlich verhalten – und das sind die meisten. Alle anderen bitten wir sehr, sich künftig an diesem vorbildlichen Verhalten zu orientieren...

Ihre Ortschaftsverwaltung

Muss das sein?? Containerstandorte sind keine Müllkippen!

Leider werden Containerstandorte zunehmend als Müllkippen missbraucht! Ob Sperrmüll, ausgedientes Spielzeug, volle Mülltüten – rund um die Wertstoffcontainer findet man fast täglich Müll, der dort einfach so entsorgt wurde. Das ist nicht nur nicht schön anzusehen und unfair gegenüber allen, die ihren Müll ordnungsgemäß entsorgen, sondern vor allem verboten!

Werden Müllsünder erwischt, die neben den Containern Müll, Papier, Kartonagen, Flaschen oder andere Dinge abstellen, wird ein Bußgeld fällig. Mancher wird auch zum Müllsünder, ohne sich etwas Böses dabei zu denken. Wenn der Papiercontainer voll ist, wird beispielsweise einfach Papier daneben gestellt. Auch das ist aber nicht er-

laubt. Bitte nutzen Sie in dem Fall einfach einen anderen Container oder nehmen Sie Papier und Flaschen wieder mit nach Hause, falls die Container voll sind.

Volle Container können Sie unter der Telefon-Nr. 07151/501-9535 oder 9538 bei der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises melden.

Wir bitten Sie alle dringend, diese Regelungen zu beachten und unsere Containerstandplätze sauber zu halten!

Wichtig – bitte beachten Sie aus Rücksicht auf die Anwohnerinnen und Anwohner auch die Einwurfzeiten!

In alle Container dürfen die Wertstoffe, auch Papier, nur werktags zwischen 8 und 20 Uhr eingeworfen werden. Bitte stellen Sie beim Ausladen auch Ihren Motor ab.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Bitte keine Plastikbeutel in die Biotonne!

Leider füllen immer noch zu viele Haushalte ihren Bioabfall in Plastikbeutel und geben ihn so in die Biotonne. Dies verursacht teuren Mehraufwand bei der Verarbeitung der Bioabfälle und belastet die Qualität der erzeugten Komposte, weil sich die Plastikreste nie vollständig aussortieren lassen. Im Rahmen einer landesweiten Aktion appelliert die AWG deshalb gemeinsam mit dem Umweltministerium an die Bürger, gerade in der abfallreichen Weihnachtszeit darauf zu achten, dass keine Kunststoffbeutel in den Bioabfall gelangen.

Seit mehr als vier Jahren werden sämtliche Bioabfälle aus dem Rems-Murr-Kreis in der neuen Biovergärungsanlage Backnang-Neuschöntal verwertet. Auch nach mehreren Informationskampagnen und trotz Kontrollen bei der Leerung der Biotonnen sind immer noch teilweise erhebliche Gehalte an Störstoffen in den angelieferten Bioabfällen festzustellen. Auch Verpackungsabfälle, Windeln und Staubsaugerbeutel verunreinigen den Bioabfall, größtes Problem sind aber die Plastikbeutel, die viele Bürger aus hygienischen Gründen benutzen.

Zum Verpacken organischer Abfälle sollten stattdessen Papiertüten oder Zeitungspapier benutzt werden, die bei der Vergärung problemlos abgebaut werden. Im Handel werden auch so genannte „kompostierbare“ Folienbeutel angeboten, die teilweise auf Basis von Maisstärke hergestellt werden. Erkennbar sind die „Biobeutel“ an dem aufgedruckten Keimlingssymbol. Da diese Beutel die Bioabfallsammlung im Haushalt erleichtern, toleriert die AWG deren Benutzung, obwohl der biologische Abbau des Beutelmateriale unter Vergärungsbedingungen nur verzögert erfolgt. Deshalb empfiehlt AWG-Geschäftsführer Gerald Balthasar: „Bitte verwenden Sie Papierbeutel oder Zeitungspapier zum Einpacken ihrer Bioabfälle. Sie schonen damit ihren Geldbeutel und unterstützen die AWG bei der optimalen Verwertung der Bioabfälle hier im Rems-Murr-Kreis.“

Fragen zur richtigen Abfalltrennung beantwortet die AWG.

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Schulstraße 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld.
 Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Anja Wenninger oder ihr Vertreter im Amt.
 Verantwortlich für „Aus dem Verlag“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. E-Mail: wds@nussbaum-medien.de
 Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.
 Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
 Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
 Fotos auf der Titelseite: Heiko Potthoff (Bittenfelder Apfel und Bittenfelder Zehntscheuer).

Kostenlos – nicht wertlos



Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr. Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Zimmer 3 ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.



An die
 Ortschaftsverwaltung Bittenfeld
 Schulstr.3
 71336 Waiblingen-Bittenfeld

Ich biete folgende gebrauchsfähigen Gegenstände kostenlos an:

.....

Meine Telefonnummer:

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name:

Straße und Ort:

Postleitzahl und Ort:

Warentauschtag mit Pflanzentauschbörse



Wann: 23. Februar 2019
Wo: Hartwaldhalle (Hartweg 49) Waiblingen-Hegnach
Annahme: von 08.00 - 10 Uhr
Ausgabe: von 10.15 - 12 Uhr

Wir nehmen nicht an: Kinderwagen, Ski/Skischuhe, Tische u. Stühle, Kleinmöbel, defekte oder verschmutzte Gegenstände, Fernsehgeräte, große Fitnessgeräte, Rechner u. Monitore, Teppiche, Federbetten, Gefahrstoffe wie Asbest-Blumenkästen, Autoreifen etc.

Weitere Informationen:
 Stadt Waiblingen - Abteilung Umwelt Tel. 07151 5001-3260/-3261





Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Finanzen ab März 2019 eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d) in der Abteilung Kasse

in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die tägliche Einnahmeverbuchung der Konten der Kreissparkasse Waiblingen sowie die Buchung der Terminal- und Kreditkartenabrechnungen inklusive der Erstellung des Tagesabschlusses. Hinzu kommen die inneren Verrechnungen, die Umsatzsteuer- und Jahresabschlussbuchungen sowie die Erstattung der Abwassergebühren für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung.

Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und / oder einschlägige Berufserfahrung im Finanzbereich setzen wir voraus.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen gerne Frau Barth (Abteilung Kasse) unter Telefon 07151 5001-1450 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis 31.01.2019 vorzugsweise online unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen sind im Fachbereich Bildung und Erziehung zwei unbefristete Stellen mit

Sozialpädagogen (m/w/d) in der Abteilung Kinder- und Jugendförderung

für die **Schulsozialarbeit** an der Wolfgang-Zacher-Schule ab sofort mit 50% sowie für den **Kindertreff mit dem Schwerpunkt Naturpädagogik** im Forum Nord ab Juni 2019 mit 75% zu besetzen.

Im Rahmen der Schulsozialarbeit an einer Grundschule umfasst das Aufgabengebiet freizeit- und sozialpädagogische Angebote wie Einzelfallhilfe, soziale Gruppenarbeit, sozialpädagogische Beratung in der Unterrichts- und Schulorganisation, die Kooperation mit Behörden und Einrichtungen sowie umfeldorientierte Vernetzungen.

In der Kinderpädagogik im Kindertreff findet ein offenes freizeitpädagogisches Angebot vorwiegend für Kinder im Grundschulalter mit sozialen Benachteiligungen statt. Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Organisation des Betriebs und die Durchführung der freizeitpädagogischen Angebote. Darüber hinaus können auch projektartige Maßnahmen im Stadtteil oder Kooperationen mit der nahegelegenen Grundschule initiiert werden. Durch eine konzeptionelle Veränderung der Stelle wird sich der Schwerpunkt in Richtung Naturpädagogik entwickeln.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, die inhaltlich mitgestaltet werden kann, Fortbildungsmöglichkeiten, fachliche Anleitung, kollegiale Beratung und Supervision. Außerdem wird ein Fahrtkostenzuschuss zu öffentlichen Verkehrsmitteln gewährt.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S 11b TVöD.

Ein abgeschlossenes sozialpädagogisches Studium, Teamfähigkeit und interkulturelle Kompetenz setzen wir voraus. Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit wäre von Vorteil. Für die Stelle in der Kinderpädagogik sind Erfahrungen im Bereich Naturpädagogik wünschenswert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen gerne Herr Reuter (Abteilung Kinder- und Jugendförderung) unter Telefon 07151/5001-2720 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151/5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Kehrtelefon mit neuer Nummer

Haben Sie unerlaubte Müllablagerungen entdeckt?

Auf öffentlichen Wegen, Plätzen, Anlagen oder vor Wertstoffcontainern?

Rufen Sie die **07151-5001-9090**, das „Kehrtelefon“ der Stadt Waiblingen



Patientenverfügung

Die nächste Beratung erfolgt in Bittenfeld, in Zimmer 5 des Rathauses (EG)

am Donnerstag, 24.01.2019

zwischen 15 und 18 Uhr. Bitte einen Beratungstermin beim Hospizdienst Rems-Murr-Kreis e. V., Tel. 07191 / 3441940 vereinbaren.

Für gehbehinderte Personen kann auf Wunsch die Beratung auch bei einem Hausbesuch angeboten werden.

Liebe Bittenfelderinnen und Bittenfelder,

heute finden Sie alle druckfrisch das neueste Exemplar des Bittenfelder Mitteilungsblatts in Ihrem Briefkasten. Freuen Sie sich auf aktuelle Infos aus unserem Ort, Berichte, Termine, die Rubrik „Kostenlos – nicht wertlos“, das monatliche Rätsel, Mitteilungen der Vereine und Kirchen und vieles mehr.

Das Mitteilungsblatt ist für viele von Ihnen jede Woche eine wichtige Informationsquelle, was sich in Bittenfeld alles tut und welche Angebote es gibt – und das ist eine ganze Menge!

Falls Sie das Bittenfelder Mitteilungsblatt noch nicht kennen, bietet Ihnen der Verlag ein kostenloses **vierwöchiges Probeabonnement** an. Den Bestellschein finden Sie weiter hinten im Mitteilungsblatt – einfach ausfüllen und künftig mitlesen und informiert sein.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Ein Schritt zu mehr Barrierefreiheit beim Rathaus

Da durch die baulichen Voraussetzungen das über 100 Jahre alte Bittenfelder Rathaus nur mit sehr viel Aufwand barrierefrei umgebaut werden könnte, wurde jetzt eine andere Lösung gefunden: ergänzend zum neu angelegten Behindertenparkplatz ist nun eine Funkklingel barrierefrei erreichbar.

Besucherinnen und Besucher, die z.B. im Rollstuhl sitzen, können zu den Öffnungszeiten dort klingeln. Die Rathausmitarbeiterinnen nehmen sich dann des Anliegens an.



Was macht eigentlich der Regenwurm im Winter?



Er ist blind, taub und stumm. Und besonders groß ist er auch nicht. Unser fleißiger Gartenmitbewohner leistet in unserem Boden trotzdem einen unverzichtbaren Dienst. Die Rede ist natürlich vom Regenwurm.

Nährstoffe, eine gute Durchlüftung, Durchwässerung und eine angemessene Wasserspeicherkapazität sind Eigenschaften, die einen fruchtbaren Boden ausmachen. Zumindest bei den ersten drei Punkten kann der Regenwurm gute Arbeit leisten. Er gräbt langsam aber stetig den Gartenboden um und lockert ihn so auf. Der Regenwurm gräbt aber nicht nur den Boden um. Er frisst sich währenddessen durch von Mikroorganismen zersetztes organisches Material, wie Blätter und Pflanzenreste, hindurch. Diese werden verdaut und als nährstoffreicher Dünger ausgeschieden. So kann er das anfallende organische Material direkt als Nährhumus, der für einen aktiven Boden unerlässlich ist, in den Boden einarbeiten. Er trägt dadurch zu einem gut durchlüfteten, aufgelockerten und nährstoffreichen Boden bei. Diese Eigenschaften sind bedeutsam für die Sauerstoffzufuhr und die Wasserspeicherkapazität. Außerdem wird so Staunässe verhindert.

Blätter, Äste und Pflanzenreste findet der Regenwurm meist vermischt mit Lebensmittelresten auch auf dem Kompost. Deshalb ist er natürlich auch dort zu finden. Zusammen mit Mikroorganismen und anderen Kleinlebewesen zersetzt er das nährstoffreiche organische Material zu Humus, also zu organischem Dünger. Dabei wandelt sich das organische Material zunächst in Rohkompost. Nach ungefähr einem

Jahr entsteht schließlich Reifekompost, der nun in den Boden eingearbeitet werden kann. Das Prinzip dahinter ist einfach. Der Mensch hat durch das Ernten von Gemüse oder Früchten oder auch dem Entfernen von Laub und Ästen dem Boden Nährstoffe entzogen. Durch die Untermischung von Humus können die Nährstoffe so auf natürliche Weise dem Boden wieder zugefügt werden.

Im Winter ziehen sich die Regenwürmer in der Regel in tiefere Bodenschichten zurück. So bearbeitet er im Jahreslauf unterschiedliche Stockwerke. Viele Regenwürmer sind so auch ein Hinweis auf gesunde, humusreiche Böden.

Allen Freunden des NABU wünschen wir ein segensreiches und gesundes neues Jahr!

Veranstaltungen

Samstag, den 26. Januar

Botaniker Treff

Jährlicher Erfahrungsaustausch der Pflanzenspezialisten
Ende gegen 17.30

Treffpunkt: Bürgerzentrum Waiblingen - Studio, 14:30 Uhr.

Sonntag, den 03. Februar

Bäume und Sträucher im Winterzustand erkennen

Wir wollen in der Feldflur und im Wald Pflanzen im unbelaubten Zustand sicher bestimmen.

Treffpunkt: Kernen Stetten Kelter; 14 Uhr
Führung: Timm Seebaß

Feuerwehr Waiblingen Abt. Bittenfeld



Termine und Informationen

Einsatzabteilung

21.01.2019	20:00 Uhr	Übung Zug I & II
25.01.2019	19:00 Uhr	Abteilungsversammlung
28.01.2019	20:00 Uhr	Übung Zug I & II

Jugendfeuerwehr

18.01.2019	17:00 Uhr	bis 17 Jahre
18.01.2019	18:00 Uhr	bis 17 Jahre
25.01.2019	19:00 Uhr	Abteilungsversammlung

Alterswehr

25.01.2019	19:00 Uhr	Abteilungsversammlung
------------	-----------	-----------------------

Musikschule

Zwergenmusik in Waiblingen

Wir laden Sie herzlich ein, zusammen mit Ihrem Kind Erfahrungen mit Musik und Bewegung zu sammeln: Wir singen Lieder von den Jahreszeiten, von Menschen und Tieren. Wir tanzen, laufen, hüpfen und setzen unsere Lieder in Bewegung um. Wir hören Klanggeschichten und machen erste Erfahrungen mit altersgerechten Instrumenten. Dabei können wir unserer Phantasie, der Freude an der Bewegung freien Lauf lassen.

Zwergenmusik 1 für Kinder von 18 – 36 Monaten, mit erwachsener Begleitperson. Kursdauer: 10 Stunden à 45 Minuten. Leitung: Annete Schulz

Waiblingen-Zentrum, Comeniuschule, Festsaal.
Beginn Montag, 14.01.2019, 16:30 – 17:15 Uhr.

Zwergenmusik 2 für Kinder von 3 bis 4 Jahren, mit erwachsener Begleitperson. Kursdauer: 10 Stunden à 45 Minuten. Leitung: Kerstin Horn

Waiblingen-Zentrum, Comeniuschule, Festsaal.
Beginn Mittwoch, 06.02.2019, 16:00 – 16:45 Uhr.
Anmeldung zu allen Kursen online: www.msur.de oder über das Sekretariat der Musikschule, Tel. 07151/15611 oder 15654. E-Mail: info@msur.de

Rhythmisch-Musikalische Erziehung für Kinder ab 4 Jahre startet neu in Hegnach

Wir führen Ihr Kind in die Welt der Musik ein: Durch die Verknüpfung von Musik, Bewegung und Sprache, durch Singen und Musizieren auf einfachen Instrumenten werden die Freude an der Musik gefördert sowie vielfältige musikalische und soziale Erfahrungen gesammelt. Das Trainieren von Grob- und Feinmotorik, die Förderung der sprachlichen Entwicklung sowie die Ansprache aller 6 Sinne sind ebenfalls Ziele des Rhythmik-Unterrichts. Die Rhythmisch-Musikalische Erziehung dient auch als Vorbereitung zum anschließenden Instrumentalunterricht.

Hegnach, Burgschule, Musiksaal:

Der neue Kurs beginnt am Montag, 4. Februar 2019, 16:40 Uhr. Leitung: Bettina Siegrist

In folgenden laufenden Kursen gibt es freie Plätze für Kinder ab 4 Jahre:

Waiblingen Mitte, Comeniuschule, Festsaal, 3. Stock:
Montag 14.00 Uhr und Dienstag 15.25 Uhr.

Leitung: Annete Schulz (Montag) und Birgit Does (Dienstag).

Korber Höhe, Kinderhaus im Sämann,

Bewegungsraum: Dienstag 15.00 Uhr.

Leitung: Melanie Jackson.

Neustadt, Grundschule, Musiksaal:

Donnerstag 15.50 Uhr. Leitung: Monika Simmel

Rhythmik-Kurse für 5- und 6-jährige Kinder:

Fragen Sie bitte im Sekretariat nach, ob in den laufenden Kursen noch Plätze frei sind. Sie können dann mit der Lehrkraft eine Schnupperstunde vereinbaren.

Anmeldung zu allen Kursen über das Sekretariat der Musikschule Tel. 07151/15611 oder 15654, Online-Anmeldung unter www.msur.de. E-Mail: info@msur.de

Tag der offenen Tür Musikschule Unteres Remstal e.V.

Mittlerweile ist es schon eine feste Tradition, dass die Musikschulen mindestens zweimal im Jahr ihre Türen für alle an einer musikalischen Ausbildung Interessierten öffnet. **Die Musikschule Unteres Remstal e.V. lädt am Samstag, 19. Januar 2019, zwischen 10 und 12 Uhr zum Tag der offenen Tür in die Comeniuschule in Waiblingen ein.**

Es können alle Instrumente ausprobiert werden. Außerdem wird über zahlreiche weitere Angebote der Musikschule informiert. Kinder, Jugendliche und erwachsene Interessenten am Musikschulangebot sind herzlich willkommen.

Kunstschule Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOP für Kinder:

Holzwerkstatt(für Kinder ab 10 Jahren) samstags, 9.30-11.30 Uhr, 5 Termine: 09.02./16.03./06.04./25.05. und 06.07.2019, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr jeweils: Euro 15,- (inkl. Material) pro Termin, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K1. Holz ist ein toller und vielseitiger Werkstoff. Ihr werdet euch wundern, was aus einem einfachen Stück Holz durch sägen, schleifen, schnitzen, hämmern so alles entstehen kann: ein Boot, ein Spielzeug, eine Figur oder einfach ein Handschmeichler. Ihr werdet aber auch feststellen, dass es Zeit braucht, wenn eine tolle Idee eine echte Form annehmen soll. Nach und nach schauen wir uns die entsprechenden Werkzeuge an und probieren aus, wie man sie einsetzen kann.

Superhelden (für Kinder ab 8 Jahren) montags 13.30-16.30 Uhr, 3 Termine: 11./18./25.02.2019, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 55,- (inkl. Material), Leitung: Gala Adam, Kursnr.: K2. Bei diesem Workshop entwickeln wir eigene Figuren, die dann zum Leben erweckt werden und von der Fläche sich in den Raum erstrecken. Der endgültigen Form nähern wir uns durch die Zeichnung. Es entstehen klassische Plakate, wie man sie von den Marvel Helden aus den Kinderzimmern kennt, ein Daumenkino, Linoldrucke und auch kleine Malereien. Die Figur wird aus Ton oder Pappmaché geformt.

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene: Grundlagen Zeichnen montags, 17.30-19.00 Uhr, 6 Termine, Beginn: 04.02.2019, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 70,- (inkl. Material), Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: JE4. Zeichnen als grundlegende, unmittelbare Technik der Bilderzeugung wird Gegenstand des Kurses, der im Herbstprogramm mit den Kursangeboten Zeichnen I bis III

fortgeführt werden kann. Schwerpunkt wird die Vermittlung von Grundlagen sein: Das Sehen, Messen, Schraffurtechniken und der Umgang mit Grautönen werden Thema sein.

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Bürgermühlenweg 4 | 71332 Waiblingen
Tel.: 07151 958800 | Fax: 07151 95880-13
info@vhs-unteres-remstal.de
www.vhs-unteres-remstal.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle Waiblingen:
Mo, Mi, Fr: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Di, Sa: 09.00 - 12.00 Uhr

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über die Homepage oder per Mail, per Telefon möglich.

18H35360 Psychische Gesundheit:

Was ist das - und wie kann ich sie erhalten?

Christine Winzer

Montag, 21.01.2019, 19.00-21.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.1

18H51220 Finanzbuchführung 2

Britta Bauer

dienstags und donnerstags ab 22.01.2019, 18.15-21.30 Uhr, 14-mal

Waiblingen, Essener Str. 7, vhs, Raum 04

18H14134 Stiftungsgründung

Petra Schmid

Dienstag, 22.01.2019, 19.00-21.15 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.5

18H17010 Mal eben schwanger werden, ist doch kein Problem! Oder eben doch!

Melanie Henkelmann

Mittwoch, 23.01.2019, 19.30-20.45 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.17

18H51637 Karriere: Wie? Weshalb?

Karl Jaus

Mittwoch, 23.01.2019, 19.30-21.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.1

18H50480 OneNote 2016 - Grundlagen der Notizbuchnutzung

Joachim Gluma

Freitag, 25.01.2019, 18.00-21.15 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

18H31605 Faszientraining - ein Training, das unter die Haut geht!

Angelika Schmidt

Samstag, 26.01.2019, 10.00-13.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 1.2

18H23700 Stimmbildung

Sabine Kleinbub

Samstag, 26.01., und Sonntag, 27.01.2019, jeweils 11.00-16.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.5

18H31601 Fit ins Frühjahr: aktueller Fitnessmix

Angelika Schmidt
Samstag, 26.01.2019, 13.30-16.30 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 1.2

18H24040 Salsa-Workshop

Alena Messer
Samstag, 26.01.2019, und Sonntag, 27.01.2019,
jeweils 15.00-18.00 Uhr
Korb, Siemensstr. 15, Feuerwehrgerätehaus

18H31614 Blackroll Workshop

Angelika Schmidt
Sonntag, 27.01.2019, 12.30-14.30 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 1.2.

Familienbildungsstätte

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Homepage. Anmeldungen: 07151/98224-8920/8921/8922, www.fbs-waiblingen.de, info@fbs-waiblingen.de. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

Offenes Kinderzimmer ehrenamtliche Kinderbetreuung für Kinder von 0-3 Jahren

Sie möchten gerne einen Termin im Familienzentrum wahrnehmen oder in der Stadt etwas erledigen? Sie brauchen einfach mal Pause für sich alleine oder Sie möchten mit Ihrem Kind gemeinsam in netter Gesellschaft und mit anderen gleichaltrigen Kindern Zeit verbringen? Dann kommen Sie einfach in das Familienzentrum KARO und nutzen unser einmaliges und offenes Angebot der Begegnung. **Es ist keine Anmeldung erforderlich – kommen Sie einfach vorbei:**
Di 9:00–11:30 Uhr
Fr 9:30–11:30 Uhr

Schnupper-Flexi-Karte für 30 Tage

Sie haben die Möglichkeit, einmal pro Semester für nur € 30,- unser Flexi-Angebot zu testen. Beim anschließenden Kauf einer regulären Flexi-Karte für dieses Semester wird diese Gebühr verrechnet.

Glücklicher in leichten Schritten

Andreas Mader
50517S
Do, 17.1., 19.30–21.00 Uhr
Forum Mitte, Waiblingen, Blumenstr. 11

Fasten für Gesunde nach der Methode**Dr. Buchinger/Dr. Lützner**

Michaela Heger
51501
Infoabend
Mi, 16.1., 19.00–20.30 Uhr
Kurs
Fr, 8.2., 18.00–19.30 Uhr
Mo, 11.2. - Do 14.2., 18.00–19.30 Uhr
Fr, 15.2., 18.00–20.00 Uhr.

Schulnachrichten**Sonstige Schule****Informationstag des beruflichen Schulzentrums Backnang**

Am Samstag, den 26.01.2019 laden die Gewerbliche Schule, die Eduard-Breuninger-Schule (kaufmännisch) und die Anna-Haag-Schule (Soziales, Ernährung und Gesundheit) zu einem Schularteninformationstag ein.

Interessierte Schülerinnen und Schüler, aber auch Eltern können sich von 9:30 bis 13:00 Uhr zu möglichen Vollzeitangeboten und Ausbildungsgängen informieren.

Einen umfassenden Einblick in alle Bildungsgänge erhält man vor allem an Informationsständen, außerdem stehen Fachräume, Labors und Werkstätten offen. Lehrerinnen und Lehrer aller drei Schulformen sind vor Ort für eine individuelle Beratung anzutreffen.

Als eine erste Orientierung zu weiterführenden Schularten oder auch als Entscheidungshilfe zu weiterqualifizierenden Abschlüssen oder Ausbildungen dienen zahlreiche Vorträge. Als angenehme Stärkung zwischendurch erwarten Sie eine Torten- und Kuchen-Werkstatt, eine Flammkuchen-Zauberküche und eine SMV-Bar mit Waffeln und alkoholfreien Cocktails.

Außerdem lohnt sich ein Besuch bei der Junior-Firma sowie der Schulband der Eduard-Breuninger-Schule und der Elektrotankstelle zum Projekt EMOR (Electromobility on the Road) und des Showrooms zum Thema I4.0 der Gewerblichen Schule.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!
Berufliches Schulzentrum Backnang, Heiningen Weg 43, 71522 Backnang

Weitere Informationen und Impressionen finden Sie auch auf den Homepages unter [ahs-bk](http://ahs-bk.de), [ebs-bk](http://ebs-bk.de) und [gs-bk](http://gs-bk.de).

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Ulrichskirche****Pfarrer Dr. Sönke Finnern**

Am Zipfelbach 12
71336 Waiblingen-Bittenfeld
Tel. 07146 5835, Fax 07146 44696
E-Mail: pfarramt.bittenfeld@elkw.de
neu: <http://www.bittenfelder.com/v/ulrichskirche/>

Öffnungszeiten des Evang. Gemeindebüros:

Dienstag, 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch, 9.00 -12.00 Uhr
Donnerstag, 14.30 -17.30 Uhr

Sekretärin: Maritta Groth

Bitte beachten Sie die **neuen Öffnungszeiten des Gemeindebüros** ab Januar 2019. Frau Groth ist am Dienstag und Mittwoch von 9.00-12.00 Uhr und am Donnerstag von 14.30-17.30 Uhr zu erreichen.

Am **23. Januar 2019** ist das **Gemeindebüro geschlossen**.

Wochenspruch für die Woche vom 20.-26.01.2019
Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.
Johannes 1,16

Donnerstag, 17. Januar 2019

15.00 Uhr **Ökum. Seniorennachmittag**
im Konrad-Beringer-Haus

Freitag, 18. Januar 2019

9.30 Uhr Naturspieltreff „Ameisenhaufen“,
Treffpunkt nach Absprache,
Kontakt: Patrizia Stammherr (284849)

18.00 Uhr **Auszeit** in der Ulrichskirche mit **Alphornissimo** (siehe unten)

Sonntag, 20. Januar 2019

10.30 Uhr **Ökum. Gottesdienst „Expedition zum Anfang“** im **Konrad-Beringer-Haus** (Pfarrer Dr. Finnern, Pastoralreferentin Lerke, das EzA-Team, KGR: Frau Kohnle, Clavinova: Herr Gonsler, Mesnerin: Frau Reichert). Die **Kinderkirche** ist parallel. Das Opfer ist für unser Ökum. Projekt „Expedition zum Anfang“.

14.30 Uhr **Sonntagstreff** im Konrad-Beringer-Haus, herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen.

Die Termine für die Veranstaltungen im Rahmen der „Expedition zum Anfang“ finden Sie unter den Ökumenischen Nachrichten.

Montag, 21. Januar 2019

20.00 Uhr Chorprobe Vocation

Dienstag, 22. Januar 2019

19.30 Uhr Bibelkreis im Konrad-Beringer Haus
20.00 Uhr Kirchenchor im Konrad-Beringer-Haus

Mittwoch, 23. Januar 2019

15.30 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Konrad-Beringer-Haus
20.00 Uhr **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats** im Konrad-Beringer-Haus, die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Schaukästen

Donnerstag, 24. Januar 2019

15.00 Uhr **Donnerstagstreff** im Konrad-Beringer-Haus

Alphorn-Orgel-Konzert und Alphornkurs
Konzert mit dem international bekannten Multiinstrumentalisten Franz Schüssele am Freitag, 18.01.2019, um 18 Uhr in der Ulrichskirche.

Im Rahmen der Auszeit-Reihe erwartet die Zuhörer am Freitag, 18.01.2019, in der evangelischen Ulrichskirche ein besonderes Konzert. Zu hören sein wird Multiinstrumentalist Franz Schüssele aus Friesenheim (Baden) mit Alphorn und anderen Instrumenten. Begleitet wird er von Kerstin Prestandrea aus Waiblingen an der Orgel. Konzertbeginn ist um 18 Uhr.

Franz Schüssele ist als Alphornsolist und Multiinstrumentalist tätig. Im Jahr 2001 wurde er mit seiner Musikgruppe „Gälfiäbler“ als Gruppe mit den meisten Musikinstrumenten (150) ins „Guinnessbuch der Rekorde“ eingetragen. Neben Alphorn und Posaune spielt er seltene historische Instrumente, wie z. B. Serpent, Trumscheit (Tromba Marina) und Theremin, sowie eine Reihe von selbst erfundenen, kuriosen Instrumenten, wie z.B. Spazierstockalphorn und Büchsen-trompete. Seit 2007 baut er auch Alphörner. Seit 2009 spielt er im Weltmusikorchester von Rüdiger Oppermann das Alphorn zusammen mit internationalen Musikern. Karten sind zu fünf Euro an der Abendkasse erhältlich. Für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.

Hinweis zum Alphornkurs:

Der ursprünglich geplante Alphornkurs am Samstag, 19.01.2019 im Konrad-Beringer-Haus wurde aufgrund der großen Nachfrage in das Gemeindehaus der evang. Kirche nach Hertmannsweiler verlegt. Für den Kurs selbst sind keine Plätze mehr verfügbar.

AUSZEIT



Alphornissimo

Alp- und andere Hörner

Konzert mit dem international bekannten Alphornsolisten und Multiinstrumentalisten Franz Schüssele

Ausführende:
Franz Schüssele, Alphorn & weitere Instrumente
Kerstin Prestandrea, Orgel

Fr., 18. Januar 2019
18.00 Uhr
Ulrichskirche Bittenfeld

Eintritt: 5,- Euro ,
Kinder und Jugendliche frei



Ökumenische Mitteilungen
Evang. und Kath.
Kirchengemeinde



Expedition zum Anfang

Herzliche Einladung an alle Bittenfelderinnen und Bittenfelder!



Auch am kommenden Sonntag, den 20.01.2019 feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst im Konrad-Beringer-Haus um 10.30 Uhr.

- „Einengende Strukturen überwinden“ – unter dieser Überschrift steht die zweite Woche unserer Expedition und darauf sollen wir eingestimmt werden.
- Auch dieses Mal werden sich die Kinder in der Kinderkirche parallel zum Erwachsenen Gottesdienst auf ihren eigenen Weg machen.
- Anschließend wird es noch die Möglichkeit geben, sich bei einer Tasse Kaffee über dies und das auszutauschen.
- **Auch wenn Sie nicht an der Expedition teilnehmen, dieser Gottesdienst ist offen für alle!**

Katholische Kirche St. Martin



Donnerstag, 17. Januar 2019

15.00 Uhr ökum. Seniorennachmittag
im Konrad-Beringer-Haus

19.00 Uhr Liturgieausschuss im Martinussaal

Sonntag, 20. Januar 2019

!kein Gottesdienst in der Kirche St. Martin!

dafür ist um 10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Expedition im Konrad-Beringer-Haus, (siehe ökumenische Nachrichten) oder ebenfalls um 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender Gemeindeversammlung in der katholischen Kirche in Schwaikheim (siehe Artikel unten)

Dienstag, 22. Januar 2019

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Mäusenest“,
Martinussaal,
Infos: Stefanie Conti, Tel. 41597

19.30 Uhr Kirchenchor-Jahresversammlung
im Martinussaal

Mittwoch, 23. Januar 2019

14.30 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde
im Martinussaal

Gottesdienste in Schwaikheim

Sonntag, 20.1. 10.30 Uhr Eucharistiefeier

50 Jahre Katholische Kirche St. Maria – Hilfe der Christen in Schwaikheim

Am Sonntag, 20. Januar 2019 laden wir unsere Gemeinde St. Maria, Hilfe der Christen und unsere Filialgemeinde St. Martin aus Bittenfeld herzlich zur **Gemeindeversammlung** ein. Diese Versammlung wird vom Kirchengemeinderat veranstaltet und steht ganz bewusst als **Auftaktveranstaltung** am Beginn unseres **Jubiläumsjahres 2019** – Unsere Kirche St. Maria wurde vor 50 Jahren erbaut!

Beginnen werden wir mit einem gemeinsamen **Gottesdienst um 10.30 Uhr** in der Kirche, anschließend geht es zur **Einweihung des Labyrinths** auf unserem neugestalteten Innenhof, dann gehen wir in unseren Gemeindesaal, wo ein kleiner Imbiss wartet und der Kirchengemeinderat viel Interessantes zu berichten weiß.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Neuapostolische Kirche



Bittenfeld, Alemannenstraße 11

Gemeindevorsteher:

Peter Lechner

Tel. 07151 / 937833

peter.lechner@nak-sbc.org

Freitag, 18. Januar 2019

19.30 Uhr - Jugendchorprobe in Münster

Sonntag, 20. Januar 2019

09.30 Uhr - Gottesdienst mit Evangelist Ziegler

09.30 Uhr - Jugend-Gottesdienst in Münster

Dienstag, 22. Januar 2019

20.00 Uhr - Chorprobe

Mittwoch, 23. Januar 2019

20.00 Uhr - Gottesdienst

Sonntag, 27. Januar 2019

09.30 Uhr - Gottesdienst

17.00 Uhr - Gottesdienst zur „Expedition zum Anfang“

Sie sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen! Weitere Informationen über unsere Kirche finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de oder www.nak-stuttgart.de.

Evangelisch-methodistische Kirche



Bezirk Waiblingen-Hegnach und Remseck

HE: Friedenskirche Hegnach, Kleine Gartenstr. 11,
71334 Waiblingen-Hegnach

NR: Gemeindehaus Neckarrems, Dorfstr. 28, 71686 Remseck
HO: Kirche Hochberg (frühere Synagoge), Hauptstr. 37,
71686 Remseck

Pastor Dieter Jäger

Tel. 07151-52510

Fax 07151-18856

mobil: 0170-9052356

pastor@emk-hegnach.de

www.emk-hegnach.de

www.emk-neckarrems.de

www.emk-hochberg.de

Verschlossen – ein Gebet

Gott, du mein Freund und Herr, wie oft verschließe ich mich, lebe zurückgezogen, auf mich fixiert, verharre bei meinen Ansichten, eigensinnig, selbstverliebt und nahezu gleichgültig für das, was meinen Nächsten bewegt.

Ich lebe, doch wer lebt eigentlich durch mich? Ich atme, doch wer atmet auf wegen mir? Ich lebe in meinem kleinen Reich, doch warum ist es so klein und stickig? Öffne mich, Herr, weite den Raum, verbinde mich mit dieser Welt. Ich werde gebraucht, das will ich nicht vergessen. Amen.

Freitag, 18. Januar

10.00 Uhr Anbetung und Lobpreis (HO)

16.00 Uhr Kaffee & Tee (NR)

(Veranstalter: AK-Asyl Remseck e.V.)

Ansprechpartnerin: G. Meusel, Tel. 07146-285111

19.00 Uhr Fürbitte für Remseck (HO) „Gebetsinitiative Remseck“

Ansprechpartner: M. Meusel, Tel. 07146-285111

Sonntag, 20. Januar

9.30 Uhr Gebetskreis

10.00 Uhr Gottesdienst (HE)

parallel: Sonntagsschule und Kinderbetreuung

Montag, 21. Januar

9.30 Uhr Miniclub (NR)

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

Dienstag, 22. Januar

9.00 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken

Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326

9.30 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 23. Januars

19.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: Pastor Dieter Jäger 07151-52510

Donnerstag, 24. Januar

20.15 Uhr Posaunenchor (HE)

Ansprechpartner: J. Züfle 07144-883201

Vereinsnachrichten

Krankenpflegeverein

Mitglied werden im Krankenpflegeverein Bittenfeld – eine gute Idee!

Was macht der Krankenpflegeverein Bittenfeld?

Aufgabe des Vereins ist es, alte und junge Menschen in Waiblingen-Bittenfeld bei ihrem Wunsch zu unterstützen, trotz gesundheitlicher Einschränkungen ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen. Dafür unterstützt er die Diakonie- und Sozialstation Waiblingen z.B. bei der Kranken- oder Altenpflege und fördert andere Institutionen in Waiblingen, die die gleichen Ziele haben.

Auch selbst wird der Verein aktiv, zum Beispiel als Träger des Bittenfelder Bürgerbusses!

1. Was habe ich davon, Mitglied zu sein?

Die derzeit mehr als 300 Mitglieder des Krankenpflegevereins Bittenfeld haben nach einem halben Jahr Mitgliedschaft Anspruch auf folgende Vergünstigungen:

25 % Rabatt auf Leistungen der Diakonie- und Sozialstation WN, die nicht von der Pflegeversicherung übernommen werden.

Übernahme der Investitionskosten für Leistungen der Pflegeversicherung von 1,02 € pro Pflage tag

Übernahme der Investitionskosten für den Besuch der Tagespflege in Waiblingen in Höhe von 3,23 € pro Besuchstag, maximal aber 50 € pro Besucher und Monat.

Dies gilt auch für Familienangehörige. Um diese Hilfen zu erhalten, müssen Sie die Pflegefachkräfte, die zu Ihnen kommen bzw. die Tagespflege über Ihre Mitgliedschaft im Krankenpflegeverein Bittenfeld e.V. informieren.

Bei der jährlichen Mitgliederversammlung in der Zehntscheune erwarten Sie interessante Informationen und Vorträge.

2. Was muss ich tun, um Mitglied zu werden?

Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag von nur 20 € pro Jahr unterstützen Sie einen sinnvollen sozialen Zweck und haben im Ernstfall einen finanziellen Vorteil. Der Beitrag ist steuerlich absetzbar.

Unsere Beitrittserklärung finden Sie bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld oder im Internet unter <https://bittenfeld.waiblingen.de/bittenfeld>.

Bei Fragen erreichen Sie die Vorsitzende, Ortsvorsteherin Anja Wenninger, telefonisch unter 07146 87470 oder per Mail an rathaus-bittenfeld@waiblingen.de



Turnverein Bittenfeld 1898 e.V.

Handball

Ergebnisse vom Wochenende:

B2-Jugend: TVB - HSC Schmiden/Oeff	29:24
C2-Jugend: TVB - SV Stuttgarter Kickers	44:33
D1-Jugend: TVB - SC Korb	43:26

Die nächsten Heimspiele

-keine-

Die nächsten Auswärtsspiele

-keine-

Musikverein Frei weg



Bauhaus und Musik

Interessierten Zeitgenossen ist es nicht entgangen, dass der 16. Januar am Beginn einer ganzen Reihe von internationalen Feierlichkeiten zu 100 Jahre Bauhaus steht. Was aber – so fragt sich der geneigte Leser – hat das mit Musik zu tun? Schließlich propagiert das Bauhaus Manifest das Zusammenwirken von Künstlern und Handwerkern am Bau oder anders ausgedrückt die Einheit von bildnerischer Kunst und Architektur. Von Musik aber findet sich dort kein Wort.

Doch schon auf den zweiten Blick wird klar, dass sich dieser Aufbruch in die Moderne auf alle Lebensbereiche erstrecken muss(te). Schließlich war einer der Ideengeber, der eng mit Walter Gropius dem ersten Direktor dieser Institution zusammenarbeitete, der aus Stuttgart stammende Oskar Schlemmer. Und dieser Künstler wiederum wurde gerade mit seinem avantgardistischen Bühnenwerk dem Triadischen Ballett weltbekannt. Übrigens kann man die Figurinen, die Oskar Schlemmer dafür entwarf, in der Staatsgalerie in Stuttgart bestaunen.

Aber zurück nach Weimar, der ersten Bauhausstadt. Neben der nach außen sichtbaren Förderung gerade zeitgenössischen Musikschaflens zum Beispiel mit der Veranstaltung von Konzerten mit Werken von Komponisten wie Paul Hindemith oder Igor Strawinsky, gab es außerdem ein interessantes internes Musikleben am Bauhaus. Das wurde in der Hauptsache von den Schülern getragen und organisiert. Schließlich wurde sogar eine Bauhauskapelle gegründet, in der so ungewöhnliche Instrumente wie Bumbass, Flex-a-ton und Lotosflöte zum Einsatz kamen. Den Klang des Flex-a-tons beschreibt einer der damaligen Musiker als eine Art klingendes Basso continuo und die Lotosflöte als eine säuselnd-winselnde, heulende oder triumphierend-gellende Sirene. Demensprechend interessant dürfte sich die Musik dieser Band angehört haben, die ein Zeitgenosse als einen „stark rhythmischen, durchdringenden Lärm“ beschreibt, zu dem „weitere geräusch- und tonerzeugende Materialien wie Drähte, Nägel, Stühle und Revolverschüsse“ beigetragen haben.

Und nun machen wir letztlich noch den Bogen zum Musikverein „Frei weg“ Bittenfeld. Wir Musiker*innen haben uns nämlich gleichfalls eine Erneuerung unseres Repertoires vorgenommen, vielleicht nicht ganz so radikal. Bleibt festzustellen, wie wundervoll viele originelle Vorschläge bereits eingegangen sind, die wir nun in den kommenden Wochen in überraschende Hörerlebnisse für unser Publikum umsetzen wollen, ohne dass wir dabei unsere Traditionen vergessen.

Gesangverein Eintracht Bittenfeld



Liebe Sängerinnen und Sänger!

Die Damen von **Poco Loco** treffen sich am Donnerstag, den **17.1.2019**, um **20:00 Uhr** zur Probe im Probenraum des Rathauses.

Für den **Gemischten Chor** gibt es diese Woche **kein** gemeinsames Singen. An den kommenden Freitagen, also ab dem 25. Januar, finden wieder regelmäßige Treffen unter dem Motto: „Wir wischen uns den Staub von der Seele und singen ein Lied!“ statt. Weitere, genaue Angaben sind den wöchentlichen Ausgaben des Mitteilungsblattes zu entnehmen!

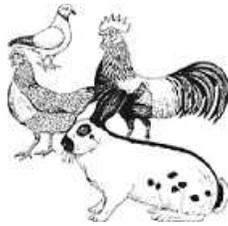
Nun ergeht ein **Aufruf von Walthari Uhl**, treues Mitglied des Gemischten Chors, an alle Freundinnen und Freunde des Gesangs, die gerne eine Stunde in der Woche in **zwangloser Runde singen** möchten:

Wir treffen uns **freitags von 19:00- 20:00 Uhr** in unserem Übungsraum (Untergeschoss im Rathaus) mit der Dirigentin zum fröhlichen Singen alter und neuer Lieder. Anschließend sitzen wir bei einem Gläschen Wein oder Saft, belegten Brötchen oder einer Butterbrezel gemütlich zusammen und lassen so die Singstunde ausklingen.

Also, wie wär's? Wir freuen uns auf Sie!

Kleintierzuchtverein Z 360

Zum Abschluss der Ausstellungssaison fand am letzten Wochenende, 5. + 6. Januar 2019, die Kreisschau Rems-Murr der Geflügel und Rassekaninchen in Kirchberg/Murr mit über 550 Tieren statt. Die Aussteller von unserem Verein waren Bernd und Dieter Klöpfer mit Geflügel:



Zwerg Welsumer silberfarbig, sie errangen 2 x 5 g Ehrenpreise.

So wie Roland Beck mit seinen Kaninchen Dt. Kleinwidderr wildfarben und einer Zuchtgruppe mit 383,5 Punkten.

Jürgen Walz mit Kaninchen Rasse Deilenaar und Schwarzgrannen, mit denen er 2 x „Vorzügliche Tiere“ und ein „Ehrenband“ errang.

Allen Ausstellern und Züchtern nochmals „Herzlichen Glückwunsch“ für ihre Erfolge bei den Ausstellungen nah und fern.

Vorschau:

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 08. März 2019, um 19:30 Uhr im Vereinsheim statt.

Näheres wird noch bekanntgegeben.

Der KTZ-Verein

Motorsportclub Bittenfeld e.V. im ADAC



Termine 2019

Jahreshauptversammlung	Freitag, 15. März
38. Jugendkartslalom	Sonntag, 5. Mai
59. Automobilturnier	Sonntag, 28. Juli



DLRG

Badespaß

Wir bieten in diesem Winterhalbjahr wieder Badespaß im Lehrschwimmbaden unter der Schillerschule an. Von 10:00 bis 11:30 Uhr können Kinder unter Aufsicht unserer Rettungsschwimmer im Wasser planschen, toben und spielen. Die Teilnahme kostet 3 € pro Termin und wird vor Ort entrichtet.

Trotz Aufsicht müssen Teilnehmer sicher schwimmen können. An Wochenenden, die in oder angrenzend an Ferien liegen, findet kein Badespaß statt.

Landfrauenverein



Viel Glück und Gesundheit für 2019 wünschen wir allen unseren Mitgliedern und Freunden.

Mittwoch 23.01.2019

Treffpunkt Avia-Tankstelle 11:00 Uhr

Wanderung nach Schwaikheim zum Besen-Maier

Wer nicht gut zu Fuß ist darf gerne nachkommen

Vorschau auf das neue Programm 2019

Landfrauen-Ausflug in die Welt-erbstadt Quedlinburg im Harz vom 17. – 20.10.2019, mitkommen darf jeder. Fahrt mit klimatisiertem Reisebus. Unterkunft 3 Sterne Hotel



Quedlinburg, die einstige Königspfalz und Mitglied der Hanse, ist eine reizvolle, über 1000-jährige mittelalterliche Stadt, am Nordrand des Harzes gelegen. Hier begann vor über 1000 Jahren deutsche Geschichte. Am Finkenherd, zu Füßen des Burgberges, soll der Sachsenherzog Heinrich 919 die Königskrone empfangen haben. Er und seine Nachfolger machten die Pfalz Quedlinburg zu einem wichtigen Zentrum ihrer Reichspolitik. Heinrich I. wurde hier 936 beigesetzt. An der Grabstätte ihres Gemahls gründete Königin Mathilde im gleichen Jahr ein Damenstift, das fast 900 Jahre lang bestand. In den Kostbarkeiten des Domschatzes in der Stiftskirche spiegelt sich noch heute der Glanz des ottonischen Kaiserhauses. Die Räumlichkeiten des ehemaligen Stiftes beherbergen heute das Schlossmuseum mit Ausstellungen zur Stadt- und Stiftsgeschichte sowie stilvoll gestaltete Empfangs- und Audienzsäle. Die größte Sehenswürdigkeit ist die Stadt selbst. Auf einer Fläche von gut 80 ha drängen sich über 2000 malerische Fachwerkhäuser. Wie in einem bunten Bilderbuch lässt sich an den oft reich geschmückten Fassaden die Entwicklung dieser Bauweise über acht Jahrhunderte ablesen. Mit diesem einmalig geschlossenen historischen Stadtbild steht Quedlinburg in der ersten Reihe deutscher Fachwerkstädte und wurde 1994 in die UNESCO - Welterbeliste der schützenswerten Kulturgüter aufgenommen.

1. Tag Abfahrt am 17.10.19 beim Rathaus in Bittenfeld um 6:00 Uhr Fahrt nach Quedlinburg. Besuch der SLT GmbH (unserer Rita's Firma im Harz) mit Kaffee und Kuchen
Zimmer beziehen Lüdde 3 Sterne Hotel in Quedlinburg (Zentrale Lage) Gemeinsames Abendessen Brauhaus Lüdde. Nachtwächterführung

2. Tag Frühstück

Fahrt mit der Bimmelbahn durch Quedlinburg

Führung Quedlinburger Senf-Manufaktur. Zeit zur freien Verfügung, selbst die Stadt erkunden. Fahrt mit der Selketal-Schmalspurbahn zum Scheunenkaffee. Abend zur freien Verfügung

3.Tag Frühstück

Führung historisches Rathaus Quedlinburg

Fahrt nach Wernigerode, mit der Bimmelbahn hoch zum Wernigeroder Schloss (Blick auf den Brocken) Gemeinsames Mittagessen. Weiterfahrt nach Derenburg zur Glasmanufaktur Harzkristall. Führung, Einkaufen, Kaffee trinken. Rückfahrt nach Quedlinburg

4. Tag Frühstück Abschied. Heimfahrt nach Bittenfeld

Ich hoffe es haben viele Interesse meine 2. Heimat kennen zu lernen, ich würde mich freuen, wenn wir den Bus voll

bekommen. Diese Reise ist so geplant, dass auch alle, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, daran teilnehmen können. Zu beachten ist aber, dass das Hotel keinen Aufzug hat und das Frühstückszimmer im 2. Stockwerk ist.

Leistungen: Fahrt mit klimatisiertem Reisebus, 3 x Übernachtung im 3 Sterne Hotel mit Frühstück, 1 x Kaffee und Kuchen (SLT GmbH) 1 x Abendessen, 1 x Mittagessen, 2 x Fahrt Bimmelbahn, Nachtwächterführung, Senfmanufaktur, Rathausführung, Führung Harzkristall. Fahrt Schmalspurbahn

Doppelzimmer für Mitglied 265.- €, **DZ Nichtmitglied 320.- €** **Einzelzimmer Mitglied: 300.- €**, **EZ Nichtmitglied 355.- €**.

Anmeldung ab sofort, Anmeldeschluss 30.03.2019. Bis zum 30.3. ist die Anmeldung verbindlich, bei Anzahlung von 100.- €. Die Restzahlung ist bis 31.08.2019 fällig.

Eine private Reiserücktrittsversicherung ist zu empfehlen.

Kontodaten stellen wir auf Anfrage zur Verfügung.

Für Rückfrage stehe ich gerne zur Verfügung.

Helene Stabl Tel. 07146 871217

VdK Ortsverband Bittenfeld



**Einladung zur Mitgliederversammlung
am 26. Januar 2019, um 15.00 Uhr
in der Zehntscheuer**

Tagesordnung:

- Punkt 1: Begrüßung
- Punkt 2: Mitgliederbewegungen
- Punkt 3: Totenehrung
- Punkt 4: Jahresbericht des Vorsitzenden
- Punkt 5: Bericht des Kassierers
- Punkt 6: Bericht der Revisoren und Entlastung des Vorstands
- Punkt 7: Verschiedenes
Jahresvorschau 2018
- Punkt 8: Gemeinsames Essen

Anträge zur Tagesordnung müssen bis zum 15.01.2018 beim Vorsitzenden schriftlich eingegangen sein.

Der Ortsverband informiert:

Online-Sprechstunde docdirekt jetzt landesweit

Ab sofort können sich Versicherte der Gesetzlichen Krankenkassen in Baden-Württemberg von einem Tele-Arzt beraten lassen. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) dehnt das Modellprojekt docdirekt landesweit aus. Bislang war die Online-Fernbehandlung auf die Stadt Stuttgart und den Landkreis Tuttlingen begrenzt gewesen. Nach KVBW-Informationen stehen die Tele-Ärzte (niedergelassene Haus, Kinder- und Jugendärzte) von montags bis freitags zwischen 9 und 19 Uhr zur Verfügung. Die einfachste Kontaktmöglichkeit geht über die docdirekt-App, die im Google- oder App-Store zum Download bereitsteht. Die Anmeldung ist zudem über www.docdirekt.de sowie per Telefon unter (0711) 965 897 00 möglich.

Unsere **abendliche kostenlose Sozial-Sprechstunde** für jedermann, durch den VdK-Ortsverband Bittenfeld findet **im Haus Elim, Gumpenstr. 2, 71336 Bittenfeld im Erdgeschoss statt.**

Bitte folgen Sie der Beschilderung.

Die Sozialberatung wird jeden 3. Dienstag im Monat abgehalten.

Beginn 19.00 Uhr, Ende ca. 20.30 Uhr.

Weitere Informationen im Internet unter www.vdk.de/ov-bittenfeld

Bürgerverein Herwarth von Bittenfeld

**Schlachtfestschmaus
2019 am Sonntag,
den 03.02.2019**



Bürgerverein
Herwarth von Bittenfeld

Liebe Bittenfelderinnen
und Bittenfelder,

ganz herzlich laden wir vom **Bürgerverein Herwarth von Bittenfeld** auch in diesem Jahr wieder zum 12. Schlachtfestschmaus in die „gute Stube“ des Dorfes, die Zehntscheuer, ein.

In der Tradition der in früheren Zeiten in Bittenfeld verbreiteten Hausschlachtungen in der kalten Jahreszeit bieten wir Euch wieder ab 11.00 Uhr rustikal-kulinarisches wie Schlachtplatte mit Leber- und Griebenwürstle, Sauerkraut, Kesselfleisch, Bratwürste, Ripple, Brot und Kartoffelsalat. Auch für ein reichhaltiges Getränkeangebot ist gesorgt, mit Bittenfelder Säften und Most, Wein und Bier und ein Verdauungsschnäpsle für den Magen.

Auch in diesem Jahr erwarten die Gäste zur Begüßung wieder die beliebten Appetithäppchen mit „Bittenfelder Apfelschmalz“!

Küchenmeister ist auch in diesem Jahr wieder Metzger Gebhard Brust, der uns bei diesem schönen Traditionsfest unterstützt!

Nachmittags ab 13.30 bieten wir Kaffee, Kuchen und Hefezopf an, um auch die „Süßen Gelüste“ zu bedienen.

Ich freue mich auf Euer Kommen und hoffe, viele Gäste begrüßen zu dürfen!

Sven Luithardt

1. Vorsitzender Bürgerverein Herwarth von Bittenfeld

Im Namen des gesamten Vorstandes



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Hohenacker

Einladung zur Monatsversammlung am **Freitag, den 01.02.2019 Beginn 17.00 Uhr** ins Bürgerhaus in Hohenacker. Die Jahreshauptversammlung wird auf den 3.05.2019 verschoben.

Das Vorstandsteam bittet um eine rege Beteiligung.

Die Ortsgruppe lädt alle Interessierten ein zur Wanderung von Buoch über den Bauersberger Hof nach Geradstetten am **Sonntag, den 27.01.2019 (nicht am 20.01.2019)**

Treffpunkt Bahnhof Neustadt - Hohenacker um 10.20 Uhr. Mit der S3 fahren wir nach Winnenden, dort Umstieg in die Buslinie 310 um 11.05 Uhr nach Buoch. Wir lösen das Tagesgruppenticket. In Buoch beginnt unsere Wanderung mit der Besichtigung des Wasserturms. Weiter geht es auf befestigten Wegen abwärts zum Bauersberger Hof. Nach der Einkehr dort wandern wir weiter abwärts zum Bahnhof nach Geradstetten. Dauer der Wanderung ca 2 1/2 Std. Gegen 17.00 Uhr wollen wir wieder in Neustadt sein. Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke sind dringend erforderlich. Gäste sind willkommen (Unkostenbeitrag 3,00 €) Wanderführer Ehepaar Bruckner Tel. 07146 42307

Parteien

BÜRGERLISTE BITTENFELD

In Bittenfeld daheim“
BÜRGERLISTE BITTENFELD
www.blbittenfeld.de

Werte Bittenfelderinnen und Bittenfelder, das alte Jahr ging zufriedenstellend zu Ende, 2019 steht mit neuen Herausforderungen in den Startlöchern.

Das Baugebiet Berg/Bürg und die Erweiterung und Sanierung unserer Gemeindehalle liegen im Zeitplan, zusätzliche, dringend benötigte Kindergartenplätze wurden mit der Erweiterung des Kindergartens Außengruppe Mühlweingärten an der Schillerschule beschlossen und auf den Weg gebracht. Die Sanierung von Feldwegen und Gräben auf Bittenfelder Gemarkung wurde endlich in Angriff genommen und wird auch 2019 weitergeführt, ebenso die Fortführung zum Ausbau der Barrierefreiheit. Der bei den Haushaltsverhandlungen von der Bürgerliste beantragte Grunderwerb zur Realisierung einer sicheren Querung der Landstraße Richtung Weiler zum Stein, für Landwirtschaftliche Fahrzeuge ebenso notwendig wie für Fußgänger und Radfahrer, konnte im Gemeinderat leider wieder keine Zustimmung erreichen. Hier bleiben wir aber nichtsdestotrotz am Ball, ebenso wie beim von vielen Bittenfelder Stückles- und Gartenbesitzern gewünschten Sammel-Häckselplatz, welcher durch das Verbrennungsverbot von Reißig und dem damit verbundenen Aufwand zur Abfuhr dringend notwendig wäre.

Quer durch den Ortschaftsrat in Bittenfeld gab es im vergangenen Jahr einige Wechsel, auch in unserer Fraktion.

Jeannette Krantz und Bernd Wissmann gaben nach vielen Jahren im Ortschafts- und Stadtrat ihre Ehrenämter ab, bleiben aber selbstverständlich mit ihren langjährigen Erfahrungen dem Unterstützer- und Beraterkreis der Bürgerliste Bittenfeld erhalten. Hier noch einmal ein ausdrückliches Dankeschön.

2019 stehen im Mai die neuen Kommunalwahlen an. Die Bürgerliste Bittenfeld wird auch dieses Mal mit vielen fähigen Kandidatinnen und Kandidaten auf ihrer Liste vertreten sein und wir hoffen weiterhin auf Ihre Unterstützung bei der Vertretung Ihrer Interessen und Anliegen im Bittenfelder Ortschaftsrat und dem Gemeinderat der Stadt Waiblingen

Bürgerliste Bittenfeld mit Stadtrat und Ortschaftsräten
David Krammer, Cornelia Schiede, Till Jung, Andreas Bäuerle und Uwe Leonberger
Fraktionsvorsitzender Roland Gantner



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der Garten im Januar 2019

Tipp: Nach den Feiertagen lassen sich Weihnachtsbaum und grüner Adventsschmuck gut zum Abdecken von Rosen, Steingartenstauden und auch Kübelpflanzen auf Balkon und Terrasse, etwa Hortensien, verwenden. Das Nadelreisig schützt vor Kahlfrösten ebenso wie vor zu starker Wintersonne. Deren Strahlung verführt Gehölze gerade in geschützten Ecken zu vorzeitigem Austrieb, der meist erfriert.

Schutzdecke für Rhabarber

Damit Rhabarber im Frühjahr möglichst zeitig austreibt, sollte er Anfang Januar mit einer dicken Schutzschicht versehen werden. Rhabarber gehört zu den frühesten Gemüsearten. Er treibt aus, sobald der Boden frostfrei ist. Eine dicke Laub- oder Torfschicht – über den Rhabarberstauden ausgebracht – sorgt dafür, dass der Boden nicht allzu tief durchfriert und somit der Austrieb verfrüht wird. Die Schutzschicht muss natürlich ausgebracht werden, bevor die obere Bodenschicht stark durchgefroren ist. Vliese oder Nadelreisig sichern das Laub zusätzlich. Sobald die Temperaturen milder werden, wird das Wärmepolster entfernt.

Obstgehölze auslichten

Zum Auslichten älterer Gehölze sind die Wintermonate bestens geeignet. Allerdings sollten nicht allzu starke Frostgrade herrschen. Das Auslichten wird dann notwendig, wenn der sogenannte Instandhaltungsschnitt der Krone nicht jährlich erfolgte und diese daher zu dicht wurde. Entfernt werden alle nach innen wachsende, sich behindernde, beschädigte und kranke Äste und Triebe. Ziel ist eine bessere Durchlüftung und Belichtung der Krone. Das fördert die Fruchtqualität und hemmt den Pilzbefall von Laub und Früchten. Das Seitenholz wird als Begleitholz belassen. Kräftige Jungtriebe werden durch Einkürzen zur Verzweigung angeregt und somit langsam in Fruchtholz umgewandelt.

Beerenobst schneiden

Stachel- und Johannisbeersträucher tragen gleichmäßig, wenn jährlich das älteste Holz durch Jungtriebe ersetzt wird. Die ältesten Zweige der Sträucher haben die dunkelste Rinde. Sie fruchten zwar noch, aber die Beeren werden zunehmend kleiner und lassen sich schwerer ernten. Es werden nur so viele der kräftigsten neuen Bodentriebe belassen, wie für den Ersatz der alten erforderlich sind. So erfolgt ein regelmäßiger Ersatz von Altholz (maximal vier Jahre) durch Jungtriebe. Die sehr frostharten Strauchbeeren sollten zeitig im Jahr geschnitten werden, denn sie treiben früh aus.

Rittersterne pflegen

Blühfähige Rittersterne (*Hippeastrum*) müssen im Januar warm stehen, brauchen aber wenig Licht. Trotzdem werden sie kaum gegossen. Reichlich gewässert wird erst, wenn der Blütentrieb sichtbar wird. Andernfalls kann er steckenbleiben, und es entwickeln sich nur Blätter. Jetzt brauchen die Pflanzen auch viel Licht und Temperaturen um 18° C. Bei 15 bis 16° C dauert die Blütenentwicklung zwar länger, aber die Blüten werden viel schöner. Zeigt sich die Knospe, ist auch der richtige Zeitpunkt zum Umpflanzen. Dabei wird die obere Substratschicht entfernt, ohne den Wurzelballen zu zerstören. Verwendet wird handelsübliche Blumenerde, die mit etwas Sand vermischt wird. In kleinen Töpfen blühen die Pflanzen sicherer als in größeren. Ältere Exemplare brauchen nur alle drei bis vier Jahre umgepflanzt werden.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

